

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 3. Oktober 1949

Nachlass Faulhaber 10028, S. 305

Stand: 02.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

OTTOBRE

276-89, s. Candido m. - LUNEDI, 3/10

Einweihung des Altersheimes für Flüchtlinge in Garmisch. Die Militärregierung hatte zwei Häuser der alten Artilleriekaserne überlassen, die durch Zusammenarbeit von staatlicher und kirchlicher Stelle so umgebaut wurden, daß heute 240 Männer und Frauen der Heimatvertriebenen untergebracht sind, in der Pflege der Familienschwestern. Große Teilnahme von Regierungspräsident und Gemahlin, Bürgermeister, Landrat, örtliche Fürsorgestellen, der Obmann der Flüchtlinge - alle im Hof begrüßt. Caritas hat die Kapelle gebaut, darum nicht simultan. Kapelle- und Hausweihe, nach der Weihe Sanctissimum aus der alten Kapelle geholt, Ansprache: Nicht traurig sein, nicht verzweifeln, Jesus wohnt bei uns, das Walten der Gnade.

Ohne Besuche im Pfarrhof Garmisch. 13.00 Uhr ab, zwei Stunden bis München.

18.00 Uhr kommt Bischof Muench mit Weihbischof Leo, Monsignore Smith, Monsignore Hack. Drei Herren abends in die Oper.